

Berliner Morgenpost

Artikel versenden:

Mail-Adressen

Empfänger:

Absender:

Mail-Format

- nur Text
 HTML (formatierter Text)
 HTML mit Bildern

Mitteilung

Wenn Sie möchten, können Sie dem Empfänger zusätzlich eine Nachricht schreiben. Ihre Mitteilung sollte maximal 200 Zeichen lang sein.

(Datenschutz und Nutzungsrecht)

Absenden

STADTMENSCHEN

GEFLÜSTER

Galerist **Joachim Schöne** lud zur Vernissage der Ausstellung von Maler **Harald Noethen** (59) in die "Ruine der Künste" an der Dahlemer Hittorfstraße - aber den Künstler bekamen die Gäste nicht zu sehen. "Er lebt sehr zurückgezogen, ist sehr scheu", sagt der Galerist, der rund 100 Werke des Künstlers präsentiert (bis zu 4 x 2 Meter groß, 1000 bis 6000 Euro). Es ist die allererste Ausstellung von Noethen, der bereits seit 40 Jahren malt. Seine Mischtechnik-Bilder zeigen überwiegend figurale Motive. Ungewöhnlich: Seit 20 Jahren arbeitet der Künstler mit beiden Händen, malt sozusagen von links und rechts aufeinander zu.

Carola Ferstl (37), Moderatorin von n-tv, ist wieder Mutter geworden. Am vergangenen Freitag brachte sie ihr drittes Kind zur Welt, berichtet die Neue Revue. "Es ist ein Junge, er heißt **Georg**, ist 49 Zentimeter groß und wiegt 2850 Gramm", sagt die glückliche Mutter und fügt hinzu: "Der Kleine kam zwei Wochen zu früh, ist aber kerngesund." Mit Ehemann **Anton Voglmaier** hat die Börsen-Expertin bereits Sohn **Leonard** (3) und Tochter **Lilly** (2).

Schriftsteller **Rolf Hochhuth** hat bei einer Wohltätigkeitsveranstaltung einen Hotelgutschein ersteigert, den er umgehend wieder spendete. Das alles passierte allerdings nur vor der Kamera: In der Folge vom 23. November der RTL-Serie "Gute Zeiten, schlechte Zeiten" ist Hochhuth in einer kleinen Szene zu sehen als - Hochhuth. Der Dramatiker ("Der Stellvertreter") spielt sich selbst. Wie kommt nun der 74jährige zu einem Auftritt in einer Serie, die überwiegend junge Zuschauer hat? Weil in seinem neuen Stück "Familienbande" (Uraufführung am 25. November im Stadttheater Brandenburg) fünf GZSZ-Darsteller mitspielen. Hochhuth trat übrigens ohne Gage auf.